

Agenda

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Rosa : die Zeitschrift für Geschlechterforschung**

Band (Jahr): - **(2004)**

Heft 28

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ROSA-AGENDA*ROSA-AGENDA***ROSA-AGENDA***ROSA-AGENDA*****

Offizielles in der Schweiz

12. Mai 2004

work in progress - gender studies - uni zurich

Die Gelegenheit, neuste Resultate aus gender-relevanten Forschungsarbeiten aus der Universität Zürich und deren Umfeld kennen zu lernen und zu diskutieren.

Info: www.genderstudies.unizh.ch

20. - 23. Mai 2004

FiNuT - Frauen in Naturwissenschaft und Technik

Erstmals in seiner Geschichte findet der internationale Kongress «Frauen in Naturwissenschaft und Technik» (FiNuT) in der Schweiz statt. Kongressort ist die Zürcher Hochschule Winterthur ZHW.

Info: www.finut2004.ch

4. Juni 2004

Work in Progress: Interdisziplinäres Kolloquium für Gender Studies

Studierende und Forschende aus den unterschiedlichsten Disziplinen stellen ihre Forschungsarbeiten (Seminar-, Lizentiats- oder Doktoratsarbeiten), die sich in der einen oder anderen Weise mit der Kategorie Geschlecht befassen, zur Diskussion.

Universität Hauptgebäude, Hörsaal 331, 3. OG, 9. 17 Uhr. Die Veranstaltung ist öffentlich, alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Info: www.izfg.unibe.ch

Offizielles im Ausland

18. - 19. Juni 2004

Queering the Humanities/que(e)r durch die Geisteswissenschaften

Internationale Konferenz an der Humboldt-Universität zu Berlin

Info: www.queeringthehumanities.de

3. Juli – 9. Juli 2004

«Women's History Revisited: Historiographical Reflections on Women and Gender in a Global Context» ist eine internationale Konferenz in Sidney im Zusammenhang mit dem Weltkongress der Geschichtswissenschaften.

Info: www.cish.org/GB/Sydney.htm (über Webseite des International Committee of Historical Sciences).

Uni Zürich

Jeweils Dienstag, 16 – 18 Uhr

Soziologievorlesung: «Die Familie und ihre Bedeutung für die Reform der sozialen Sicherung».

Beat Fux

ROSA-AGENDA*ROSA-AGENDA***ROSA-AGENDA***ROSA-AGENDA*****

ROSA-AGENDA*ROSA-AGENDA***ROSA-AGENDA***ROSA-AGENDA*****

Jeweils Dienstag, 14 – 16 Uhr

Englisch-Kolloquium: «Women Writing, Women Reading: Austen, Woolf and Mansfield.»

Margaret Tudeau-Clayton.

Jeweils Mittwoch, 12 – 14 Uhr

Französisch-Vorlesung: «L'oeuvre poétique des femmes au XVIe siècle».

Catherine M. Müller

Jeweils Montag 17 – 19 Uhr (ETH)

Französisch-Vorlesung: «Littérature française et féminisme: nouveaux éclairages».

Lucien Dällenbach

Uni Basel

Das Vorlesungsverzeichnis des Sommersemesters 2004 ist unter www.gender-studies.unibas.ch einsehbar.

Uni Bern

Jeweils Dienstag, 18.15 bis 19.30 Uhr, erstmals am 13. April.

Ringvorlesung «Women's Rights are Human Rights» – Gibt es eine Globalisierung der Menschenrechte für Frauen?

Die Ringvorlesung findet unter dem gleichen Titel statt, den die Frauenrechtsaktivistinnen in vielen Ländern für ihre diversen Kampagnen zugunsten von Frauen benutzt haben.

Universität Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4, Hörsaal 215 (2. OG).

Info: www.izfg.unibe.ch

In der Freizeit

Bis 11. Juli 2004

«Wertes Fräulein, was kosten Sie?». Prostitution in Zürich 1875 – 1925.

Museum Bäregasse

Info: www.ausstellung-prostitution.ch

Bis 31. Mai 2004

«Bertold Brecht und die Schweiz». Ausstellung im Strauhof, Zürich.

Info: www.kultur.stzh.ch/dokumentar.index.htm

ROSA-AGENDA*ROSA-AGENDA***ROSA-AGENDA***ROSA-AGENDA*****